

## Tipps

Da machst du Augen! Wir haben die besten Tipps für deine Freizeit



kinderzeitung.kleinezeitung.at



## Stars

Sarah Lombardi heißt jetzt anders. Welchen Nachnamen die Sängerin trägt





China: Mehr Kinder in Familien?



Von der Raupe zum Schmetterling



Dominic Thiem: Seine Krise in Paris

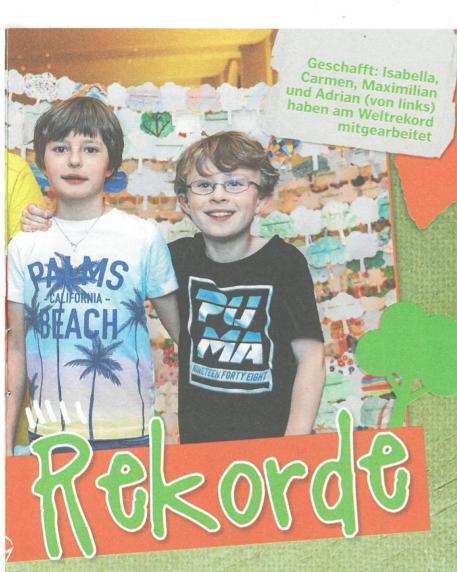


Weltrekords sein?
Das haben die Kinder der Volksschule
Gratkorn geschafft.
Wir haben sie in ihrem "Rekord-Wald" besucht.
BARBARA JAUK

Wissen

als 18.000 einzelnen Bäumen und hängt in Gratkorn. Maximilian (9). Isabella (9), Adrian (9) und Carmen (9) haben wie Tausende andere Kinder und Erwachsene dabei geholfen, dass dieser Weltrekord aeschafft wurde. Dafür hieß es fleißig Papierbäume ausschneiden und bemalen. "Ich habe sie mit Glitzer und Streusel verziert", erzählt Maximilian stolz, während wir in den Papier-Wald schauen. Ganz schön beeindruckend!

Patrick Treml (31). Seine Schüler hatten von Weltrekorden geschwärmt und weil während der Coronakrise wenig gemeinsam gemacht werden konnte, entstand diese Idee. "Wir wollten etwas Positives machen in dieser Zeit, wo es viel Negatives gibt", erzählt er. Alle, die mitmachen wollten, konnten zu Hause die Papierbäume gestalten und mit der Post in die Schule schicken. Und das taten viele. "Besonders gut gefallen hat mir, dass ganz viele verschiedene Länder teilgenom-



men haben und dass wir mit diesen anderen Ländern eine Gemeinschaft gemacht haben", sagt Carmen. Sogar aus Australien wurden Papierbäume geliefert. Mit einer Schule dort gibt es seither eine Brieffreundschaft.

## WELTREKORD-WALD

Den Weltrekord haben die Gratkorner schon fix geschafft. Ob der Rekord auch ins Guinnessbuch der Rekorde, das Weltrekordbuch, eingetragen wird, ist noch offen. Nicht alle Rekorde landen nämlich im Buch. Und weiter? "Ich freue mich darüber, dass sehr viele Bäume gepflanzt werden.

Das ist besonders gut für die Umwelt", verrät Adrian. Im kommenden Herbst wird nämlich in Gratkorn ein "Weltrekord-Wald" aus echten Bäumen gepflanzt: je 50 eingesendeten Papierbäumen ein Baum. Schon jetzt sind die vier deshalb sehr aufgeregt. "Bäume sind wichtig, damit wir eine gute, saubere Luft haben", weiß Isabella. Sie hat auch schon einmal einen Baum gepflanzt, wie sie stolz verrät. Etwa 360 Bäume werden es im Herbst im "Weltrekord-Wald" sein. Zum Glück gibt es Unterstützung, denn alle Kinder der Volksschule dürfen dabei mithelfen.





## Gut zu wissen!

Papier wird aus Bäumen oder anderen Teilen von Pflanzen gemacht. Bei uns wird hauptsächlich Holz von einigen Laub- und Nadelbäumen verwendet, die besonders geeignete Fasern haben, zum Beispiel Fichten, Kiefern, Tannen, Birken oder Buchen. Oft werden Baumstämme verwendet, die zu dünn sind, um zu Brettern geschnitten zu werden. Auch aus Sägespänen, die beim Schneiden abfallen und übrig bleiben, kann Papier gemacht werden.

